



Endlich...

Titus-Therme ist wieder geöffnet



bad oder 120 min in die Sauna/Schwimmbad gehen. Letzter Eintritt ist 16.00 Uhr.

Leider war mit der Steigerung der Attraktivität auch eine Steigerung der regulären Eintrittspreise verbunden. Auch unsere Vereinbarung

Nach einem Jahr, und somit fast ein halbes Jahr später als ursprünglich geplant, konnte die Titus-Therme Anfang April wieder geöffnet werden. Für ca. 9 Mio. Euro wurden das Schwimmbad und die Saunalandschaften komplett renoviert. Das große Becken wurde durch eine Edelstahlwanne „wasserdicht“ gemacht. Die Fliesen sind in einem warmen, ins Beige gehenden Grundton gehalten. Das passt zum Thema „Römisches Reich“, dargestellt durch eine Ruinenlandschaft mit Säulen und Bögen. Dies passt alles hervorragend zum historischen Untergrund: der Römerstadt Nida.

Komplettiert wird das Badeerlebnis durch ein modernes Licht- und Soundkonzept.

Auch die Saunawelt wurde in den Obergeschossen auf 2000 qm mit insgesamt 13 Erlebniskabinen im Kastellstil erneuert.

Unsere Vereinsmitglieder können montags bis freitags (außer Feiertagen) ab 9.00 Uhr für einen Zusatzbeitrag 90 min in das Schwimm-

mit dem Betreiber (Bäder Betriebe Frankfurt GmbH) ist dadurch teurer geworden, was wir mit einer Erhöhung der Zusatzbeiträge weitergeben müssen. Wie sie vielleicht schon Pressemeldungen entnehmen konnten, gibt es für städtische Bäder keine Jahreskarten mehr, eine Monatskarte für das Schwimmbad kostet dort 45,00 € (auch 11-er Karte), für die Sauna kostet eine 11-er Karte 80,00 €. Wenn Sie zweimal im Monat in die Sauna oder das Schwimmbad gehen, haben Sie den Zusatzbeitrag schon heraus.

In der angefügten Tabelle können Sie unsere Preise für Schwimmbad oder Sauna entnehmen. Die Preise für das Schwimmbad haben wir um 3,00 €, für die Sauna um 5,00 € im Monat erhöht. Die Nutzer, die schon 2007 halbjährliche oder jährliche Zahlweise für Sauna oder Schwimmbad hatten, werden wir mit der Juliabbuchung die Differenz der erhöhten Zusatzbeiträge abbuchen. Für die halbjährliche Zahlweise

(Fortsetzung auf Seite 2)

Aus dem Inhalt

Protokoll der JHV	S. 2
Dt. Turnfest in Frankfurt....	S. 3
Meisterschaften unserer Volleyballer	S. 4
Sport- und Vereinssplitter..	S. 5
Termine & Persönliches	S. 5
Tanzgruppe.....	S. 6
Rekord beim Wandertag ...	S. 6
TGR und das Bonusprogramm der Krankenkassen.....	S. 7
Sport-Spaß-Frankfurt.....	S. 8
Impressum	S. 8

Ansprechpartner im Verein

Bitte beachten sie bei Korrespondenzen mit dem Vorstand die neue Vereinsanschrift:

TG Römerstadt e.V.
Werner Naumann
Neesbacher Str. 4
65597 Hünfelden
Tel.: 0 64 38 / 72 555
(Mo, Mi, Fr abends)
Fax: 0 64 38 / 92 05 38
eMail: vorstand@tgroemerstadt.de

Telefonische Auskünfte in Vereinsfragen erteilt gerne (tagsüber):
Bärbel Rutkowski:
Tel. 0 61 01 / 333 27

Endlich...

(Fortsetzung von Seite 1)

se berechnen wir für die Monate April bis Juni (3 Monate), für die

jährliche Zahlweise für die Monate April bis Dez. (9 Monate) die Dif-

ferenz. Die Beträge sehen Sie in den zwei letzten Spalten.

Werner Naumann

Umfang / Beitrag:	Monatl.	Viertelj.	Halbj.	Järl.		Diff. 1/2jährl.	Differenz järl.
Schwimmbad	8,- €	24,- €	48,- €	96,- €		9,- €	27,- €
Sauna/Schwimmbad	15,- €	45,- €	90,- €	180,- €		15,- €	45,- €

Protokoll

der Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) 2008

am: 14.03.2008

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Großer Saal St.Sebastian,
Ernst-Kahn-Str. 45

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Werner Naumann begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

Mit einer kleinen Vorführung gibt Dana Soukup mit ihrer Gruppe einen Einblick in den Bereich Allgemeine Gymnastik.

In die Anwesenheitsliste tragen sich 38 TeilnehmerInnen ein.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) wurde Ende Februar im Rahmen der Vereinsmitteilungen Ausgabe 46, rechtzeitig und ordnungsgemäß, verschickt, so dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Unser Ehrenmitglied Lucie Kulle ist nur wenige Wochen nach ihrem 95. Geburtstag (Dez. 2007) verstorben. Zu ihrem Gedenken und dem der anderen verstorbenen Mitglieder des Vereins erhoben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute.

2. Berichte von Vorstand und den einzelnen Bereichen

Die Berichte waren vorab in den Vereinsmitteilungen veröffentlicht worden. Werner Naumann gab mit einigen weiteren Anmerkungen, aufgelockert durch an die Wand projizierte Fotos, einen Einblick in

das Vereinsgeschehen des vergangenen Jahres:

- die Mitgliederzahl ist leicht gestiegen.
- der Jahresabschluss weist einen kleinen Überschuss aus.
- die Kinder- und Jugendgruppen sind sehr gut besucht.
- die Volleyballjugendgruppe ist so stark angewachsen, dass sie nach den Osterferien geteilt wird.
- unser neues Angebot „Tanzen“ kommt gut an.
- in der neu eröffneten Hermann-Luppe-Schule haben wir einige Hallenzeiten erhalten und bieten dort u.a. Pilates und nach Ostern auch Volleyball an.
- hervorragend die Hap Ki Do – Abteilung; sie fuhren mit 16 Wettkämpfern zur Europameisterschaft nach Belgien und kamen mit 7 Medaillen (4 x Gold, 2 x Silber, 1 x Bronze) zurück; ein besonderer Dank geht an die Trainer Jutta Berger und Jochen Müller.
- die Gruppen Hip-Hop-Video- & Streetdancing und Kreativer Kindertanz haben mit gelungenen Auftritten bei verschiedenen Anlässen auf unseren Verein aufmerksam gemacht.
- für Spenden in Höhe von € 805,00 danken wir den Spendern ganz herzlich. Der Betrag wird ausschließlich im Kinder- und Jugendbereich verwendet.

- erwähnenswert auch die Volleyball-Senioren, sie belegten bei den Südwestdeutschen Meisterschaften den 2. Platz und haben jetzt am 12.04.2008 die Chance, die Deutsche Meisterschaft zu gewinnen.
- der letzte Vereinswandertag im Herbst war mit 64 Teilnehmern überaus erfolgreich.
- die Freizeitvolleyball-Gruppe mit Fritz Ehmig begibt sich in regelmäßigen Abständen auf einen „Kulturtrip“, an dem dann auch die nicht mehr aktiven Mitglieder dieser Gruppe teilnehmen.
- ein großer Anziehungspunkt ist in den Sommerferien für alle Volleyballbegeisterten das „Spielen im Freien auf der Nidawiese“.
- unser Ehrenmitglied Lotti Joppen feierte am 08.02.2008 ihren 80. Geburtstag, wir gratulieren!
- in vielen Hallen hat man uns mittlerweile Schlüsselgewalt erteilt.
- in der Titus Therme dauert der Umbau nun schon ein Jahr an, es wurde noch keine neue Vereinbarung mit den Vereinen getroffen, es wird aber sicherlich teurer.
- das Hessische Landesturnfest findet vom 22. – 25.05.2008 in Baunatal statt.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Protokoll der JHV

(Fortsetzung von Seite 2)

➤ in Frankfurt wird vom 30.05. – 05.06.2009 das Internationale Deutsche Turnfest statt finden.

Werner Naumann beendete seine Ausführungen mit einem herzlichen Dank an alle Mitarbeiter des Vereins für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

Die weiteren Berichte von Sportwartin, Volleyballabteilung (einige Anmerkungen von Ch. Schneider), Sonstige Sportarten, Kinderturnen (V. Pfeil sucht dringend Unterstützung), Gymnastik + Gesundheit, Gymnastik + Spiel, Ehrenvorsitzender Karl Schneider (Wanderung am 26.04.08 geht in das Naturschutzgebiet Ginsheim-Gustavsburg), Öffentlichkeitsarbeit (Nicole Stienz gab Erläuterungen; W. Faber schlägt vor, mit Gutscheinen zu werben.); Vorstands- und Vereinsarbeit (kurze Anmerkungen der stellvertretenden Vorsitzenden B. Rutkowski) wurden aufgerufen und von den Versammelten ohne weitere Nachfragen akzeptiert.

3. Kassenbericht, Prüfung und Entlastung der Kassenwartin

Die Kassenprüfer Thomas Joppen und Ute Keller haben die Kas-

senführung überprüft, haben keinen Anlass zu Beanstandungen gefunden und beantragen die Entlastung der Kassenwartin. Dem Antrag wurde ohne Gegenstimmen, mit einer Enthaltung zugestimmt.

4. Entlastung des übrigen Vorstands

Dem Antrag auf Entlastung des übrigen Vorstands wurde einstimmig zugestimmt.

Waltraut Ehmig, Fritz Ehmig, Karin Damrau, Barbara Rutkowski und Helmut Bill wurden für ihre mehr als 50jährige Mitgliedschaft mit der Ehrennadel des Vereins, einer Urkunde und einem Blumenstrauß geehrt.

5. Anträge

Anträge waren nicht eingegangen.

6. Verschiedenes

In ERS 2 ist der Hallenboden in sehr schlechtem Zustand, Meldung davon ist bereits weiter gegeben.

Mängel, Fehler und Beschwerden können in der GSS und in der H.Luppe-Schule in das Beschwerdebuch eingetragen werden; in ERS 2 und ERS 3 ist das Buch nicht zugänglich und Beanstandungen sind direkt an den Vorstand zu melden.



Ehrung der langjährigen Vereinsmitglieder (über 50 Jahre) v.l.n.r.: Karin Damrau, Waltraud und Fritz Ehmig, Bärbel Rutkowski

Ende der Versammlung um 20.15 Uhr.

B. Rutkowski

Internationales Deutsches Turnfest in Frankfurt

Diesen Termin sollten sich alle merken: 30. Mai bis 05. Juni 2009. Nach 1880, 1908, 1948 und 1983 ist unsere Stadt zum 5. Mal Gastgeber dieses weltweit größten Breitensportfestes.

Es ist zwar noch lange hin, aber bisher stehen u.a. schon folgende Sport- und Feststätten fest: Die Messe mit 6 Hallen, darunter die Festhalle, das Congress-Centrum und das entsprechende Freigelände, die Ballsporthalle Höchst, die Eis-

sporthalle, das Rebstockgelände, das Sport- und Freizeitzentrum Kalbach und die Commerzbank-Arena. Viele sportliche und kulturelle Aktivitäten in der Innenstadt und am Mainufer runden das Bild ab.

Festzug, Turnfestgala, Stadiongala sind einige der größeren Veranstaltungen.

Den Aktiven noch zur Information: Meldebeginn ist bereits ab 01.10.08 (über „GymNet“). Im Internet kann man sich unter

www.turnfest.de schlau machen. Weitere Infos folgen in den nächsten Ausgaben der Vereinsmitteilungen und selbstverständlich über die Medien. Im Herbst entscheidet sich, ob in unserem Einzugsbereich Turnhallen für Gemeinschaftsunterkünfte der vermutlich 70.000 Sportler vorgesehen sind, für die wir dann auch mit „Gastgeber“ sein dürfen.

Karl Schneider

Rückblick auf eine Meisterschaftliche Saison



YES! Männer I freuen sich über die Meisterschaft (Bild: Markus Decker)

Die zurückliegende Spielzeit war eine sehr erfolgreiche für unsere Volleyball-Abteilung. Erwäh-

nenswert sind vor allem die beiden Meisterschaften, die wir dieses Jahr erringen konnten: Unsere Männer I wurden nach zwei Jahren Relegation endlich Meister in der Bezirksliga und steigen damit in die Bezirksoberliga auf und vertreten unseren Verein erstmals seit über 10 Jahren auf Landesebene. Unsere Frauen II schafften die Meisterschaft in der Kreisklasse und steigen direkt in die Kreisliga auf. Aber auch unsere Senioren-Auswahl Ü53 wuchs diese Saison über sich hinaus: Sie wurden Vize-Südwestdeutscher-Meister und konnten so sogar ein Qualifikationsturnier für die Deutschen Meisterschaften in unserer Heimhalle ausrichten.

Insgesamt geht es unserer Abteilung sehr gut und wir erfreuen uns kontinuierlichem Zuwachs. Nach den Osterferien haben wir deshalb im Frauen-Bereich aus zwei Gruppen vier Gruppen gemacht, neue

Trainer akquiriert und damit neue Kapazitäten geschaffen. Wir decken damit insbesondere bei den Frauen inzwischen die Bandbreite von 14-50 Jahren und das Niveau von Spielanfänger bis obere Bezirksliga sehr gut ab. Für die neue Saison haben wir eine dritte Frauenmannschaft gemeldet und können auch erstmals seit Jahren wieder mit einer männl. F-Jugend-Mannschaft antreten.

Nach der Erweiterung unseres Angebotes ist in allen Teams noch Platz für Neue und Interessierte: Die Frauen III suchen ebenso nach SpielerInnen wie unsere Männer II, aber auch die Frauen I und Männer I (hier insb. Mittelblock) können noch Verstärkung gebrauchen. Unsere Mannschaften mit Lizenzzugehörigkeit, Alter und Trainingszeiten im Überblick:

Jugend / 9 bis 13 Jahre

Do. 18:00- 19:30 ERS 1 André Netzker

Jugend & Frauen IV / 14 bis 17 Jahre

Mo. 18:30- 20:00 ERS 3 Alexander Naumann

Do. 18:00- 19:30 GSS alt Werner Naumann

Frauen I / Bezirksliga:

Di. 20:00 - 22:00 GSS neu Oliver Bender

Do. 20:30 - 22:00 GSS neu Kirsten Becker

Frauen II ab 16 Jahre / Kreisliga:

Di. 18:00 - 20:00 ERS 2 Werner Naumann

Do. 20:30 - 22:00 EKS Werner Naumann

Frauen III ab 16 Jahre / Kreisklasse:

Di. 20:30 - 22:00 HLS Dieter Winklewski

Do. 19:30 - 21:00 GSS neu Dieter Winklewski

Während der anstehenden Sommerferien findet ein etwas anderer Übungsbetrieb statt. Details dazu pünktlich im Internet. Interessierte sind herzlich eingeladen, einfach mal im Training vorbei zu schauen oder beim Abteilungsleiter anzufragen: volleyball@tgroemerstadt.de

Im letzten Jahr ist unsere Abteilung weiter zusammen gewachsen. Ein Beispiel dafür sind neben der

Meisterfeier der Herren I mit 30(!) Zuschauern auch die ganzen Freizeit- und Raseturniere im Juni, an denen gemischte Mannschaften aus fast allen Punktspiel-Mannschaften gemeinsam antreten. Beim Grand Slam Anfang Juni in Liederbach bspw. spielten 20 Personen aus Frauen I, Männer I & II und Mixed gemeinsam zwei Tage lang Volleyball und konnten unter sich im Finale den Turniersieg ausmachen.

Männer I / Bezirksoberliga:

Mo. 20:00- 22:00 GSS neu Karsten Eicher

Mi. 20:00- 22:00 GSS neu Karsten Eicher

Männer II / Kreisliga:

Mi. 18:00 - 20:00 GSS neu Karsten Eicher

Fr. 19:30 - 21:30 EKS Kristof Haug

Männer Senioren / ab 42 Jahre:

Mo. 20:00- 22:00 ERS 3 Hans-Jürgen Mayer

Do. 19:00- 20:30 EKS & Holger Koy

Mixed-Leistungsgruppe / Hessenliga:

Mo. 20:30- 22:00 ERS 2 Andreas Nau

Mixed-Gruppe II / Anfänger und Fortgeschrittene:

Do. 20:30- 22:00 Riedb Bettina Kruse

Auch Ende Juni werden ca. 20 Volleyballer gemeinsam in Auerbach antreten und zelten.

Für unser Highlight - das Abteilungsinterne Turnier - haben wir leider von der Stadt noch keinen bestätigten Hallentermin. Statt finden soll das Turnier aber Anfang August - Details folgen noch.

Christoph Schneider

Sport- und Vereinssplitter

- **Beckenbodengymnastik:** Auf Grund der großen Teilnehmerzahl gibt es eine zweite Beckenbodengruppe bei Elke Jordan und zwar montags von 17.00-18.00 Uhr in der ERS 1 im Gymnastikraum. Der jetzige Kurs läuft vom 14.4 bis zum 18.8. an 10 Terminen. Interessenten können aber jederzeit auch zwischendrin einsteigen. Danach wird ein weiterer Kurs angeboten.
- **Pilates:** Der 2. Pilateskurs läuft seit 7.5. bis zum 20.08. an 10 Abenden. Nach Ende dieses Kurses wird ein weiterer Kurs stattfinden. Neue Interessenten sind aber jederzeit herzlich willkommen.
- **Qi Gong:** Ab 29.05 findet in der Auferstehungsgemeinde unser 7. Qi Gong-Kurs statt. Nach den Sommerferien möchten wir einen weiteren Kurs anbieten, der aber nur bei einer Mindestanzahl von 6 Teilnehmern stattfinden wird. Der Termin ist donnerstags von 19:00 bis 20:30 Uhr. Interessenten können sich jetzt schon anmelden.
- **Nordic Walking:** Vom 7. 8. bis 25.9. findet der nächste Laufkurs statt.
- **T'ai Chi:** Ein bildlicher Einblick der wöchentlichen Trainingsarbeit vom Dez. 2007:



Recht martialisch geht es in unserer T'ai Chi-Gruppe zu. „Schiessen auf eine Wildgans“ heißt der Titel dieses Bildes, es handelt sich aber nur um eine Bewegungsübung in dieser Sportart.

- **HAP Ki Do-Auftritt** beim 100jährigen Jubiläum der SG Praunheim am 23.05.08: Hervorragende Vorführungen unserer Gruppe und entsprechend großer Applaus im Festzelt beim Abend der Vereine – so kann man die Darbietungen dieser TGR-Gruppe umschreiben. Näheres siehe auf unserer Web-Seite.

Auswahl einiger Termine in nächster Zeit:

- 14.06. Volleyball-Spielnachmittag der Freizeitsportler in der großen Sporthalle der Ernst-Reuter-Schule (siehe auch eigener Artikel dazu).
- Vermutl. 02.08. Volleyball-Spielnachmittag der Wettkampfmannschaften.
- 23.06. – 01.08.08 **Sommerferien in Hessen. Grundsätzlich sind alle Sportstätten in dieser Zeit nicht benutzbar.** Einige Gruppen vereinbaren intern be-

stimmte Aktivitäten, so auf den Nidda-Wiesen montags, Volleyball für Freizeitsportler, evt. teilweise auch donnerstags, ferner eingeschränkte Trainingszeiten für Wettkampfmannschaften usw. Einzelheiten über die jeweiligen Übungsleiter/Innen und unsere Homepage.

- 15.-17.08. Zehntscheunenfest in Praunheim. Für Sonntag ist wieder eine Kinderolympiade von

uns für alle interessierten Kinder vorgesehen.

- 16.8. Sommerfest am Riedberg. Frauke Stemmann nimmt mit ihrer Gruppe Kreativer Kinder-tanz teil.
- 13.09. Herbstwanderung des Vereins. Einzelheiten werden etwa 4 Wochen vorher über die Übungsleiter/Innen bzw. auf unserer Webseite bekanntgegeben.
- **20.08.08 Redaktionsschluß für die nächsten Mitteilungen.**



S o n j a
S c h m i t t ,
u n s e r e
S p o r t -
w a r t i n ,
u n d i h r

Mann Jörn haben am 26.05.08 einen gesunden Sohn bekommen, der auf den Namen Till hören wird.

Vorher war bereits beim Libero unserer Männer 1-Mannschaft, Sergej Rempel und seiner Frau ein 3.

Sohn mit Namen Maxim „angekommen“.

Allen unseren herzlichen Glückwunsch!

Persönliches

„Unsere Gruppe stellt sich vor“ **Heute: Die neue Tanzsportgruppe**

Hallo, wir sind die Neuen!

Seit Oktober 2007 gibt es uns im Verein als neue Tanzsportgruppe mit unserer Tanzlehrerin Frau Birgit Weinert-Roth. Wir sind mit 5 Paaren und unserer Trainerin von einem anderen Verein zur TG Römerstadt gewechselt. Trainiert wird immer dienstags von 20.30 – 21.30 Uhr in der ERS Halle 3.

Wir tanzen nach lateinamerikanischen Rhythmen Samba, Rumba, Cha-Cha-Cha, Paso Doble und Jive, oder Standardtänze wie Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Foxtrott und Quickstep. Unsere Tanzlehrerin bringt uns und allen Neuankömmlingen mit viel Spaß neue Schritte bei. Die Zeit vergeht wie im Fluge und nach der „Arbeit“ lassen wir den Abend in einer Piz-

zeria beim gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Das freie Training findet freitags von 20.30 – 22.00 Uhr in der Hermann-Luppe-Schule statt. Dort kann man das neu Gelernte vertiefen und auch alte Schrittfolgen wiederholen. Jeder äußert hier seinen Musikwunsch und bei einem Gläschen Wein oder Saft finden die Beine schon fast von alleine ihren Weg.

Seit unserem Beginn in der TG Römerstadt haben bereits drei neue Paare den Weg zu uns gefunden,



über mehr Interessenten würden wir uns freuen – die Halle ist groß genug. Wenn Sie also wieder einmal über's Parkett fegen oder Ihr Können auffrischen wollen – hier ist die Gelegenheit dazu. Kommen Sie doch einfach mal beim nächsten Training vorbei!

Erneut Teilnahmerecord beim Vereins-Wandertag



merhin den Rundweg mit gut 15 km bravourös meisterte.

Durch das leichte Hochwasser konnte die Fähre über den Altrhein nicht "ordentlich" anlegen, so daß wir 12 - 15 m barfuß durch knöchelhohes Wasser waten mußten. Die meisten von uns nahmen dieses Fußbad

mit Humor zur Kenntnis.

Ansonsten klappte alles wie vorgesehen sehr gut. Es gab keine Zwischenfälle und alle 68 hatten beim abschließenden Essen im Ratskeller Ginsheim das Gefühl, etwas geleistet zu haben. Karl Schneider konnte auf Anfragen mitteilen, daß der nächste Wandertag für Samstag, den 13. September, vorgesehen ist. Einzelheiten erscheinen rechtzeitig auf unserer Web-Seite und über die Übungsleiter.



Die Email eines Teilnehmers gab sicher den allgemeinen Eindruck wieder: "...Wir möchten uns bei Ihnen bedanken für diesen schönen Wandertag. Es war alles so gut organisiert, harmonisch und nett. Die Füße frisch gebadet. Das Essen hat auch geschmeckt. Selbst beim Wetter hatte man den Eindruck, als sei es extra bestellt gewesen. Danke!"

Karl Schneider

Bonusprogramme der gesetzlichen Krankenkassen: Punkten für die Gesundheit bei der TG Römerstadt

Sportkurse bringen nicht nur die Figur auf Trab, sondern auch die Gesundheit. Das wissen auch die gesetzlichen Krankenkassen zu schätzen und unterstützen gesundheitsbewusstes Verhalten und regelmäßige sportliche Betätigung ihrer Versicherten mit Bonuspunkten oder sogar einem finanziellen Zuschuss. Die Mitglieder der TGR können von dieser Tatsache profitieren, denn bestimmte Sportangebote oder allein die Mitgliedschaft im Verein gewähren diese Vorteile.

Die Anerkennung / Bezuschussung der Sportkurse durch die Krankenkassen ist an bestimmte Bedingungen geknüpft. So müssen die Angebote bestimmte Qualitätsstandards erfüllen, dazu zählt auch, dass die Kursleiter über eine entsprechende Qualifikation verfügen. Die Kurse richten sich an **gesunde Menschen** und vermitteln Wissen und Fähigkeiten, auch in Form von Infomaterial. Außerdem steht der Gesundheitsaspekt bzw. der Präventionsgedanke der Angebote immer im Vordergrund:

- **Bewegung:** In Kursen für Herz und Kreislauf, Jogging oder Walking, bei Aqua-Fitness und Wirbelsäulengymnastik wird effektiv Vorsorge vor zahlreichen Erkrankungen und Beschwerden betrieben.
- **Entspannung:** Mittels Yoga, Tai Chi und Qi Gong, bei Autogenem Training, Progressiver Muskelentspannung sowie in Anti-Stress-Programmen kann man das gesundheitlich wertvolle Relaxen lernen.

- **Spezialangebote:** Maßgeschneidert für individuelle Bedürfnisse gibt es zudem Kurse, die sich an Familien, Schwangere, Kinder, Jugendliche, Senioren, Frauen, Männer oder Berufstätige wenden.

Um am Bonusprogramm der gewählten Krankenkasse teilzunehmen, wird den Mitgliedern der TGR grundsätzlich empfohlen, sich bereits vorab über Leistungen, Inhalte und Modalitäten zu informieren. Eine einheitliche Regelung, welche Vorsorgemaßnahmen anerkannt werden, gibt es bei den Kassen nicht. Meist erhalten die Versicherten zu Beginn Bonushefte, in denen die Teilnahme an Kursen vom Verein bestätigt wird. Die gesammelten Bonuspunkte können dann am Ende des Kalenderjahres gegen Prämien eingelöst werden. Viele Kassen werben mit attraktiven Sachprämien, die eine gesundheitsbewusste Lebensweise unterstützen, wie Sportausrüstungen oder Wellness-Wochenenden, auch Geldprämien werden angeboten. Die Teilnahme an zertifizierten Kursen wird von den Krankenkassen aber nicht nur mit Bonuspunkten bedacht, sondern oft auch mit einem finanziellen Zuschuss. In der Regel sind dies 80 Prozent der Kursgebühr, maximal 75 Euro; Kindern und Jugendlichen werden die Kosten komplett erstattet. Die Möglichkeiten der Kostenbeteiligung variieren von Kasse zu Kasse, aber auch nach Region. Fragen Sie immer vor Kursbuchung bei Ihrer Krankenkasse nach, ob

und in welcher Höhe sie sich an den Kosten beteiligt. In der Regel gilt Folgendes:

- **Häufigkeit:** Manche Krankenkassen übernehmen die anteiligen Kosten nur für zwei, andere für mehrere Kurse pro Kalenderjahr.
- **Breitgefächerte Auswahl:** Bedingung für die Kostenübernahme mehrerer Kurse ist die Auswahl unterschiedlicher Angebote, z.B. aus den Bereichen Bewegung und Ernährung oder ein Walking- und ein Rückenkurs.
- **Lieblingssport:** Eine Wiederholung desselben Kurses ist erst nach einem Jahr wieder möglich.
- **Zeitliche Begrenzung:** Dauerkurse oder permanentes Training werden nicht bezuschusst. Üblich ist eine Kursdauer mit acht bis zwölf Einheiten à mindestens 45 Minuten.

Die TGR bietet aktuell verschiedene Sportkurse für ihre Mitglieder an, die im Rahmen der Bonusprogramme der Krankenkassen als Vorsorgemaßnahme anerkannt und im Bonusheft eingetragen oder auch bezuschusst werden können. So werden unsere aktuellen Sportangebote „**Tai Chi**“ und „**Qi Gong**“ von zertifizierten Trainern geleitet und tragen zur Gesundheitsvorsorge bei.

Sie sehen also, es lohnt sich bei Ihrer Krankenkasse anzufragen und an unseren Sportangeboten teilzunehmen.

Nicole Stiens

www.tgroemerstadt.de

Aktuelle Informationen, das aktuelle Sportprogramm, Anfahrtsbeschreibungen zu den Sportstätten, Formulare zum Download, aktuelle Spielberichte und Ergebnisse unserer Volleyball-Mannschaften gleich am Montag nach den Spieltagen... Auf unserer Webseite! Schauen Sie doch mal wieder rein!

Die TGR ist aktiv beim „Sport-Spaß Frankfurt“

Mit ihrem umfangreichen Kursangebot unterstützt die TGR das neue, ganzjährig angelegte Sportprojekt der Stadt Frankfurt. Der „Sport-Spaß Frankfurt“, eine Initiative der Gmünder Ersatzkasse, des Sportkreises Frankfurt und des Sportamts Frankfurt, möchte Frankfurts Bürger zu mehr sportlicher Betätigung motivieren. Sportinteressierte können nun, ohne gleich Mitglied im Verein werden zu müssen, aus einem großen Kursangebot auswählen und neue Sportarten kennen lernen. Der „Sport-Spaß“ ist dafür in fünf Kategorien unterteilt: Frauen-Sport Sommer, Gesundheit und Bewegung, Sport-Spaß für

Kinder, Sport-Spaß für Ältere und Sport-Spaß für alle. Ein weiterer Schwerpunkt liegt außerdem auch auf dem Gesundheitssport.

Alle Frankfurter Vereine waren aufgerufen, ihre Sportangebote auf der Webseite www.sport-spasse-frankfurt.de zu veröffentlichen. 60 Vereine bieten nun rund 330 Kurse aus allen Bereichen und Sportarten an, die TGR stellte insgesamt 8 Kurse online. Die Vereine tragen so dazu bei, mehr Bewegung in die Stadt zu bringen und die Gesundheitsvorsorge zu stärken. Zusätzlich profitieren die Vereine, so auch die TGR, durch die Steigerung ihres Bekanntheitsgrades, der Möglich-

keit zur Gewinnung neuer Mitglieder sowie durch einen nachhaltigen Imagegewinn aufgrund qualitativ attraktiver Angebote.

Zusätzlich zum Internetauftritt wird demnächst noch ein Buch erscheinen, das einen Überblick über das Gesamtprogramm geben wird. Dieses sowie aktuelle Flyer gibt es in allen Geschäftsstellen der Verkehrsgesellschaft (VGF), in der Geschäftsstelle der Gmünder Ersatzkasse (Kaiserleistraße 55, Offenbach) im Presse- und Informationsamt (Römerberg) und in den Bürgerbüros.

Nicole Stiens

Senioren Ü53 sind 2007/08 weit gekommen!

nicht geografisch, aber meisterlich

Unsere „Alten-Herren“ haben in dieser Saison wieder große Erfolge gefeiert. Im Dezember 2007 wurden sie 3. bei den hess. Meisterschaften in Rüsselsheim. Durch den Verzicht des Hessenmeisters konnte die TGR im März an den Südwestdeutschen Meisterschaften in eigener Halle teilnehmen und wurden dort überraschend **Vize-Südwestdeutscher-Meister**.

Nach einer knappen 0:2-Niederlage gegen den späteren Südwestmeister vom TV Bildstock (Saarland) folgte ein hart umkämpfter, aber letztlich verdienter 2:1-Sieg gegen den hess. Meister TG Rüsselsheim.

1. TV Bildstock
2. TG Römerstadt
3. SKC Saarbrücken
4. TG Rüsselsheim

Durch diesen riesigen Erfolg bestand sogar noch die Möglichkeit bei einem Qualifikationsturnier auf Süddeutscher Ebene für die Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren. Dieses Qualifikationsturnier

konnte auch in unserer eigenen Halle ausgerichtet werden. Durch die Senioren mit Kaffee, Kuchen und anderen Getränken perfekt organisiert wurden an einem Tag sechs spannende „Spitzenvolleyballspiele“ geboten. Jeder Mannschaft musste dreimal antreten, der Muskelkater war also vorprogrammiert. Auch wenn alle Spieler ihr Zenit etwas überschritten haben und das Wettkampfgewicht bei den meisten nicht gehalten wurde, kämpften alle für die zwei zu vergebenden Tickets.

Als guter zuvorkommender Ausrichter haben wir uns um den Titelkampf fair herausgehalten. Der Ost- und der Südvertreter haben sich letztendlich für die Deutschen Meisterschaften in Leipzig an Pfingsten qualifiziert.

1. Ost: USV TU Dresden
2. Süd: TSG Backnang
3. Südost: SGS Amberg
4. Südwest: TG Römerstadt

Nachtrag: Unsere qualifizierten Gegner auf dem langen Weg haben

folgenden Platzierungen bei den Deutschen Meisterschaften erreicht:

USV TU Dresden	7. Rang
TSG Backnang	9. Rang
TV Bildstock	12. Rang

Werner Naumann

Impressum:

Redaktions- und Anzeigenschluss:

Mittwoch, 20. August 2008

Artikel und Leserschriften bitte an:

Karl Schneider
Alt Praunheim 27
60488 Frankfurt a.M.
Tel./Fax: 0 69 / 768 14 18
ehreuvorsitzender@tgroemerstadt.de

Herausgeber:

TG Römerstadt e.V.
Vorsitzender
Werner Naumann
Neesbacher Str. 4
65597 Hünfelden
vorstand@tgroemerstadt.de

Die TGR im Internet:

<http://www.tgroemerstadt.de>

Satz und Layout:

Christoph Schneider, 09.06.08
webmaster@tgroemerstadt.de